

PRESSE-INFORMATION

15.12.2023

TREFFEN ZUM ABSCHLUSS DER SAISON 2023

ZINÉDINE ZIDANE EMPFÄNGT DIE ALPINE RACING FAMILIE IN MADRID

- Fußballlegende und Alpine Botschafter Zinédine Zidane empfängt die Alpine Racing Fahrer in Madrid
- Erfahrungsaustausch mit Absolventen der Corporate Social Responsibility (CSR)-Programme von Alpine
- Fahrtipps von Nachwuchspilotinnen für den Welt- und Europameister



Der legendäre französische Fußballstar und Alpine Botschafter Zinédine Zidane empfing diese Woche die Fahrer von Alpine Racing in Madrid zu einem Tag des Kennenlernens und Rückblicks auf die Rennsaison 2023. Mit von der Partie war auch das Formel-1-Duo Esteban Ocon und Pierre Gasly. Der Welt- und Europameister teilte im Rahmen des Treffens seine Erfahrung mit jungen Absolventen und Absolventinnen der Corporate Social Responsibility (CSR)-Programme von Alpine, darunter den Projekten Rac(H)er und Concours Excellence Mécanique (CEMA).

Das im Juli 2022 ins Leben gerufene Rac(H)er-Programm von Alpine fördert Frauen in allen Unternehmensbereichen vom Motorsport bis hin zum Engineering. Ziel ist es, unabhängig vom Geschlecht Talente nach einem klar definierten Fahrplan zu fördern.

CEMA ist ein von Esteban Ocon gefördertes Alpine Programm, das sich an angehende Kfz-Mechaniker richtet. Es bietet Auszubildenden in Frankreich die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und ihr Fachwissen im Rahmen eines dreistufigen Wettbewerbs unter Beweis zu stellen. Dieser umfasst theoretische und praktische Prüfungen und endet mit einem Praktikum in der Alpine Niederlassung in Viry-Châtillon bei Paris.

Ein weiterer Programmpunkt der gestrigen Veranstaltung in Madrid war eine exklusive Führung durch das Stadion Santiago Bernabéu und das Trophäenmuseum von Real Madrid. Zidane gewann mit dem Club als Spieler zwischen 2001 und 2006 fünf und als Trainer zwischen 2016 und 2021 elf Titel.

Im Anschluss ging es mit der Alpine A110 für Zinédine Zidane, Esteban Ocon, Pierre Gasly, die Alpine Nachwuchspiloten und die beiden CEMA-Gewinner 2023 zu einem Kart-Event. Am Steuer eines Elektro-Gokarts ließ sich Zidane Fahrtipps von Lisa Billard und Sukhmani Khera geben, zwei Rac(H)er-Fahrerinnen von Alpine, die derzeit im internationalen Kartsport erfolgreich sind.

Dann folgte ein Rollentausch: Zidane forderte die Alpine Fahrer bei einem freundschaftlichen Fußballspiel heraus.

Zinédine Zidane: „Es war ein großes Privileg für mich, die Alpine Familie in Madrid zu empfangen. Außerdem war es eine großartige Gelegenheit, den Jahrestag meines Engagements für Alpine zu feiern. Die Botschafterrolle und die Unterstützung der Programme zur Chancengleichheit sind für mich aufgrund meines eigenen Werdegangs von grosser Bedeutung. Ich bin stolz darauf, einige meiner sportlichen und persönlichen Erfahrungen an die Rac(H)er und CEMA-Absolventen weiterzugeben. Obwohl wir aus unterschiedlichen Bereichen kommen, haben wir alle ein gemeinsames Ziel: das Streben nach Höchstleistung und Exzellenz. Daher ist es großartig, Erfahrungen und Ideen zu diesen beiden herausragenden und wirklich sinnvollen Programmen austauschen zu können. Ich freue mich darauf, in naher Zukunft weitere Tage wie diesen zu erleben und in den kommenden Jahren von den Erfolgen und Leistungen von Rac(H)er und CEMA zu hören.“

Julian Rouse, Interims-Sportdirektor Alpine F1: „Es war ein wirklich faszinierender Tag in Madrid. Wir möchten Zinédine für seine Gastfreundschaft und sein unschätzbare Engagement für unsere CSR-Projekte danken. Unser Hauptziel ist es, Zinédines Erfahrung zu nutzen und sein Wissen zum Vorteil von Rac(H)er und CEMA einzusetzen. Ich war sehr stolz darauf, dass einige unserer Teilnehmerinnen an den Aktivitäten des Tages teilgenommen und von einer echten Sportikone gelernt haben. Jetzt geht es darum, dieses Wissen in die Praxis umzusetzen und unsere jungen Rennfahrerinnen zu fördern.“

Esteban Ocon: „Heute ging es vor allem darum, mit einer echten Sportlegende zusammen zu sein. Ein großes Dankeschön an Zinédine für einen Tag, der lange in Erinnerung bleiben wird. Ich war seit Beginn ein stolzer Förderer des CEMA-Programms, denn es ist mir eine Herzensangelegenheit, die nächste Generation von Motorsportmechanikern zu inspirieren. Ich freue mich sehr, dass wir zusammen mit Zinédine auch die dritte CEMA-Auflage unterstützen werden, die bald beginnen wird. Die beiden Preisträger heute hier zu sehen, war wirklich großartig.“

Pierre Gasly: „Zinédine ist mein persönlicher sportlicher Held, daher war es ein echtes Privileg, den Tag mit ihm in Madrid zu verbringen. Heute ging es vor allem darum, die Programme Rac(H)er und CEMA zu unterstützen. In meiner Rolle als Rennfahrer ist es mir wichtig, ein gutes Vorbild für die nächste Generation zu sein, sei es für junge Rennfahrerinnen wie Lisa und Sukhmani oder für angehende Rennmechaniker. Auch für mich ist es sehr wertvoll, mit Zinédine Zeit zu verbringen und mich mit ihm über seine Erfahrungen auszutauschen. Dafür bin ich sehr dankbar und freue mich schon darauf, die Arbeit mit ihm fortzusetzen.“



* * *

MEDIENKONTAKTE

Valeska Haaf, Direktorin Kommunikation

valeska.haaf@renault.at

+43 (0) 699 1680 1103

Tizian Ballweber, Produkt-PR Spezialist

Tizian.ballweber@renault.at

+43 (0) 699 1680 1104

www.media.renault.at

ÜBER ALPINE

Die 1955 von Jean Rédélé gegründete Marke Alpine hat sich im Laufe der Jahre mit ihren Sportwagen im französischen Stil etabliert. 2018 präsentierte die Marke die neue A110, ein zweisitziges Sportcoupé, das den zeitlosen Prinzipien von Alpine – Kompaktheit, Leichtbau, Agilität und Fahrspaß – treu bleibt. Im Jahr 2021 wurde die Business Unit Alpine gegründet. Sie ist die Marke für innovative, authentische und exklusive Sportwagen der Renault Group und profitiert vom Erbe und Know-how des historischen Werks in Dieppe sowie von der Ingenieurskunst der Alpine Racing und Alpine Teams.

Die sechs Alpine Zentren in Österreich haben sich auf die Kundenberatung, die Kundenbetreuung und die Werkstatt-Leistungen für Alpine Cars spezialisiert. Sie befinden sich in Linz, in Graz, in Salzburg, in Tulln, in Klagenfurt und in Wien.